

20.
2795-9697
Andreas Hepp

Fernsehaneignung und Alltagsgespräche

*Fernsehnutzung aus der Perspektive
der Cultural Studies*

Westdeutscher Verlag

Inhalt

Vorwort	5
1 Einleitung	9
1.1 Texte und Diskurse	10
1.2 Gespräche und soziale Strukturen	11
1.3 Alltagskultur und kulturelle Praktiken	13
1.4 Materialbasis und Vorgehensweise	15

Teil 1: Theorien der Fernsehaneignung

2 Aneignungskonzepte in der Medienforschung	23
2.1 Mediensozialisation als Aneignung: Zum medienpädagogischen Aneignungsbegriff	24
2.2 Aneignung als eine Phase des Rezeptionsprozesses: Der strukturanalytische Aneignungsbegriff	28
3 Medienrezeption als Aneignung: Zum Aneignungsbegriff der Cultural Studies	33
3.1 Aneignungspraktiken und Alltagskultur	34
3.2 Strategie vs. Taktik: Räume und Orte	35
3.3 Zur Alltagspraktik 'Lesen' und der Oralität von Alltagskultur	38
3.4 Fernsehaneignung als Vermittlungsprozeß	40

Teil 2: Die soziale Veranstaltung 'Fernsehen': Formen der Fernsehaneignung

4 Das gemeinsame Fernsehen als soziale Veranstaltung	49
4.1 Fernsehen im privaten Rahmen	50
4.2 Äußerungen bei der Fernsehrezeption	53
4.3 Blurtings und Para-Interaktionen	59
4.4 Fernsehthemen und Zuschauerthemen	67
4.5 Kommunikative Räume	73
5 Die Alltagswelt als Bezugsraum der Fernsehaneignung	75
5.1 Alltagswelt und Medienwirklichkeit	76
5.2 Lokalisierung in der Alltagswelt: Kurzverweise, Phantasien und Scherze	78
5.3 Alltagsweltliche Werte: Bewertungen, Lästern und Prominentenklatsch	82
5.4 Fernsehen als Kristallisationspunkt von Erinnerungen: Erzählungen	89
5.5 Fernsehen und Alltagswelt	96

6	Fernsehaneignung als gemeinsames Erleben von Vergnügen	99
6.1	Fernsehen und Vergnügen	101
6.2	Die emotionale Einstimmung: Inszenierungsdiskussionen und Differenzierungen von Handlungsrollen	103
6.3	Formen des Vergnügens: Emotionsmanifestationen	110
6.4	Das Erleben von Vergnügen beim gemeinsamen Fernsehen	115
7	Lesarten und 'Reading Formation'	117
7.1	Fernsehen, Zuschauer und Lesarten	118
7.2	Aktualisierungen der Reading Formation: Textverweise und Kontextualisierung	124
7.3	Die Verortung im Fernsehflow: Rekonstruktionen und Orientierungen ..	127
7.4	Gemeinsame Interpretationen: Deuten und Aushandeln von Lesarten	132
7.5	Reading Formation und Lesart	140

Teil 3: Fernsehen und häusliche Welt: Aneignungsstile, Gender und Rollen

8	Von der Interpretationsgemeinschaft zur häuslichen Welt	145
8.1	Die Interpretationsgemeinschaft als rezeptionstheoretisches Konzept	145
8.2	Interpretationsgemeinschaften und populäre Genres	146
8.3	Fernsehaneignung in der häuslichen Welt	150
9	Fernsehaneignung und häusliche Welt	155
9.1	Häusliche Rolle, Gender-Position und Interaktion: Zum kommunikativen Management der häuslichen Fernsehrezeption	157
9.2	Der spielerische Aneignungsstil: Ratespiele und spielerische Aneignung	179
9.3	Der disperse Aneignungsstil: Fernsehen als Rückzugsraum	191
10	Fernsehaneignung und Alltagsgespräche	203
10.1	Formen der kommunikativen Fernsehaneignung	203
10.2	Fernsehaneignung und häusliche Welt	207
10.3	Das Gespräch als 'Katalysator' der Fernsehaneignung	209
	Anmerkungen	211
	Verzeichnis der Transkriptionssymbole	243
	Literaturverzeichnis	245
	Personen- und Sachregister	265